

浙 江 大 学

二〇〇五年攻读硕士学位研究生入学考试试题

考试科目 德语语言文学⁵ 编号 336

注意:答案必须写在答题纸上,写在试卷或草稿纸上均无效。

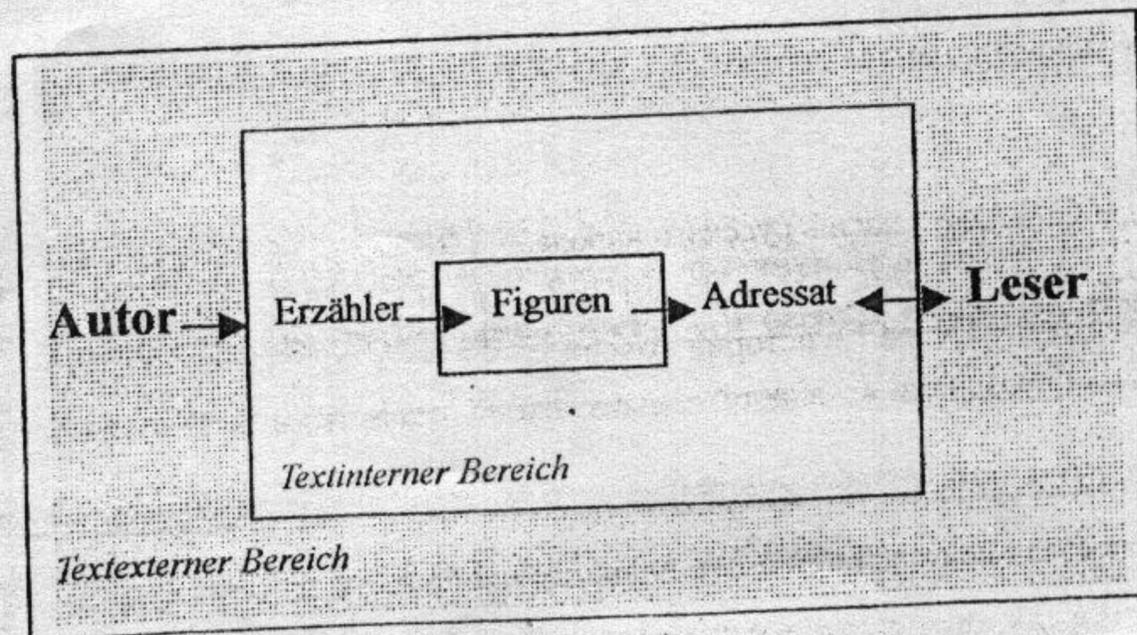
1. Erklären Sie die folgenden Begriffe in der germanistischen Linguistik und der Literaturwissenschaft! (30/150)

- a) langue b) parole c) Ich-Erzähler d) Erzählperspektive
 e) Erzählzeit f) Interpretation g) Montage h) Collage
 i) Signifikant j) Signifikat

2. Erläutern Sie die These: "Sprache ist ein soziales Phänomen"! (20/150)

3. Fassen Sie bitte das Programm des „Naturalismus“ zusammen! (10/150)

4. Unten ist ein Modell der narratischen Kommunikation. Wie funktioniert die Kommunikation nach diesem Modell? (20/150)



5. Erklären Sie bitte anhand des Wortes „Mond“ im folgenden Vers den Unterschied zwischen den literaturtheoretischen Begriffen von Konnotation/Denotation (20/150)

Der **Mond** ist aufgegangen,
Die goldenen Sternlein prangen
Am Himmel hell und klar,
Der Wald steht schwarz und schweigt,
Der weiße Nebel wunderbar.

...
(Matthias Claudius)

6. Er wurde am 16. Oktober 1927 als Sohn eines Kolonialwarenhändlers in Danzig geboren. Er besuchte das Gymnasium, bis die Einberufung als Luftwaffenhelfer und später als Panzerschütze den Schulbesuch beendete. Nach dem Krieg studierte er Kunst und fing an, Gedichte und Kurzprosa zu schreiben. Er war dann Schriftsteller im Hauptberuf und lange Jahre in der Politik der Sozialdemokraten der BRD engagiert. Er gewann 1999 den Literatur-Nobelpreis. Wer ist er? Und können Sie einige Titel von seinen literarischen Werken nennen? (10/150)

7. Interpretieren Sie den folgenden Prosatext von Franz Kafka! (40/150)

Es war sehr früh am Morgen, die Straßen rein und leer, ich ging zum Bahnhof. Als ich eine Turmuhr mit meiner Uhr verglich, sah ich, daß es schon sehr viel später war, als ich geglaubt hatte, ich mußte mich sehr beeilen, der Schrecken über diese Entdeckung ließ mich im Weg unsicher werden, ich kannte mich in dieser Stadt noch nicht sehr gut aus, glücklicherweise war ein Schutzmann in der Nähe, ich lief zu ihm und fragte ihn atemlos nach dem Weg. Er lächelte und sagte: "Von mir willst du den Weg erfahren?" "Ja", sagte ich, "da ich ihn selber nicht finden kann. "Gib's auf", sagte er, "gib's auf" und wandte sich mit einem großen Schwunge ab, so wie Leute, die mit ihrem Lachen allein sein wollen.